

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

286 (15.10.1906) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 286. Erstes Blatt. Montag, den 15. Oktober (folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Badischer Landesverband des Deutschen Flottenvereins.

Die Deutsche Kolonialgesellschaft, Abteilung Karlsruhe, hat die Mitglieder unseres Vereins nebst Angehörigen zum Besuche des Vortrags freundlichst eingeladen, welchen Herr Regierungsrat Dr. Busse über:

„Das südliche Deutsch-Ostafrika mit besonderer Berücksichtigung des letzten Aufstandes“ mit Lichtbildern am Dienstag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr, im großen Museumsaal halten wird.

Der Vorstand.

Nationalliberaler Verein. Jungliberaler Verein.

Der Freisinnige Verein lädt uns zu einer am Dienstag, den 16. d. Mts., abends 9 Uhr, im großen Saal des Friedrichshofs stattfindenden

Öffentlichen Versammlung

ein, in der Herr Prof. Karl Widmer über

die künstlerische Reform des bürgerlichen Wohnhauses

spricht. Wir bringen diese Einladung zur Kenntnis unserer Mitglieder und bitten um zahlreichen Besuch.

Die Vorstände.

Festhalle Karlsruhe.

Mittwoch, den 17. Oktober 1906

Erstes Abonnements-Konzert

des
Grossh. Hoforchesters.

Solisten: Fräulein Paula Stebel (Klavier), Herr Kammer Sänger Ludwig Hess, Berlin (Tenor).

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Alfred Lorentz.

PROGRAMM.

1. Ouverture, Scherzo und Finale op. 52 R. Schumann
2. Dalla sua pace — Arie für Tenor mit Orchesterbegleitung W. A. Mozart.
3. Klavier-Konzert, op. 54 R. Schumann.
Allegro affettuoso. Intermezzo Allegro-vivace.
4. Lieder mit Orchesterbegleitung H. Wolf.
Schlafendes Jesuskind. Gebet. Der Rattenfänger.
5. 3. Symphonie, F-dur für großes Orchester J. Brahms.
Allegro con brio. Andante Poco Allegretto. Allegro.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Abonnementspreise für 6 Konzerte:

Saal:		Einzel:		Balkon:		Einzel:	
I. Abt.	Mk. 20.—	Mk. 5.—	I. Reihe	Mk. 18.—	Mk. 4.50	II.	„ 3.—
II.	„ 15.—	„ 3.50	II.	„ 14.—	„ 3.—		
Parterre-Galerie:		Einzel:		Galerie:		Einzel:	
I. Reihe	„ 20.—	„ 5.—	v. Nr. 197—252 (inkl.)	„ 12.—	„ 2.50		
II. u. IV. Reihe	„ 18.—	„ 4.50	v. Nr. 253—370	„ 10.—	„ 2.—		
II. Abt.	„ 15.—	„ 3.50	Einzel: Saal Mk. 2.—, Galerie Mk. 1.50				

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz, Kaiserstraße 114, Telephon Nr. 1850, und an den Abendkassen; für nicht numerierte Plätze auch in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert (Ritterstraße), Fritz Müller, Kaiserstraße 221, und beim Stadtgarten-Einnehmer. Alle Eintrittskarten, einschließlich der Abonnementskarten, sind ohne Ausnahme abzugeben; der Eintritt ohne Karte wird nicht zugelassen.

Generalprobe: Mittwoch, den 17. Oktober, vormittags 11 Uhr. Hierzu Karten à Mk. 1.50. Hierzu 2.1.

Futterlieferung.

- 2.2. Die Lieferung von
- 80 Zentnern Gelberüben (Möhren),
 - 80 „ Zuckerrunkelrüben, sogen. Ruhrüben,
 - 80 „ Runkelrüben,
 - 50 „ Kartoffeln,
 - 15 „ Roggenstroh,
 - 15 „ Hafer- oder Weizenstroh

soil vergeben werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Futterlieferung“ versehen, unter Anschlag von Mustern bis 22. Oktober d. J., vormittags 9 Uhr, auf unserm Bureau, Eitlingerstraße 6, einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufliegen und die für die Angebote zu verwendenden Formulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1906.

Städt. Gartendirektion.

Gute Erde

wird zu kaufen gesucht für die Herstellung der Anlagen beim städt. Krankenhaus (Neubau). Schriftliche Angebote pro cbm sind längstens bis 20. d. M., bei der städt. Gartendirektion dahier einzureichen.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1906.

Städt. Gartendirektion. 2.2.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 11 800. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Gesamtguts der Erbschaftsgemeinschaft zwischen Friedrich Kiefer, Glasermeister, und seiner Ehefrau Marie geb. Weich hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 26. Oktober 1906, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenl. u. Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 393, Blatt 12, Lsg. Nr. 4609 a Dorfstraße 21. 2 a 46 qm Hofraute.

- Hierauf erbaut:
- a) Ein Wohnhaus, Eckhaus, mit Schienenteller, 4stöckig,
 - b) Treppenhausembau, 5stöckig,
- amtlich geschätzt zu Mk. 56 000.—.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. August 1906 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Mittwoch, den 17. Oktober 1906, vormittags 9 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 5. September 1906.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
J. B.: 2015.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 11796. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Gesamtguts der Ervingenschaftsgemeinschaft zwischen **Friedrich Kiefer**, Glasermeister, und seiner Ehefrau **Marie**, geb. **Weiß** hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück an

Freitag, den 26. Oktober 1906,
vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Band 320, Heft 12, Lsg.-Nr. 4778 f, 2 a 78 am Hofrate, **Geibelstraße 10**. Hierauf erbaut:

- a. ein Wohnhaus, vierstöckig und Kniestock,
- b. Treppenhausausbau, vierstöckig, amtlich geschätzt zu 41 000 M.

Einnunddierzigtausend Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. August 1906 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Mittwoch, den 17. Oktober 1906,
vormittags 10 Uhr,

in die Diensträume des Notariats, Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 5. September 1906.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
J. V.: Roth.

Wohnungen zu vermieten.

— **Erbprinzenstraße 24, 4. Stock**, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör per sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre, Bureau.

— **Gerwigstraße** sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— **Gerwigstraße 45** ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stock.

— **Goethestraße 29** ist im 2. Stock rechts eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf sofort zu vermieten; event. kann auch ein Pferdewall dazu abgegeben werden. Näheres daselbst im 3. Stock oder Sofienstraße 118 im Bureau.

— **Hardtstraße 2** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres in der **Mühlburger Brauerei**, vorm. Freierlich von Selbened'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

— **Kaiserstraße 64, 4. Stock**, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur „**Stadt Pforzheim**“.

— **Kaiserstraße 121** ist im Hinterhaus eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Preis 300 M. Näheres im Laden zu erfragen.

— **64. Karlstraße 6** ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller im Querbau für 150 M. jährlich sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

— **Karlstraße 85** ist im Hinterhaus der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. November an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 8. Stock.

— **Kriegstraße 118** ist der 1. Stock, eine neu hergerichtete 6 Zimmerwohnung nebst Erker und großer Veranda, Küche, Mansarde und 2 Kellern, per sofort zu vermieten. Anzusehen von 3–5 Uhr. Näheres Dirichstraße 31.

— **Kriegstraße 133** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2–3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Morgenstraße 27, parterre.

— **Schillerstraße 50**, ruhiges, geschlossenes Haus, sind im 2. und 3. Stock neuezeitliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Bad etc. auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder Luisenstraße 2, parterre.

— **10.7. Schützenstraße 45** sind im Hinterhaus auf sofort oder später eine schöne Drei- und eine Zweizimmerwohnung billig an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— **3.3. Seminarstraße 5** ist in ruhigem Hause die Barterwohnung von 3–4 Zimmern auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **2.2. Sofienstraße 29** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Eisenlohrstraße 22

ist eine schöne 5 Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, Speisekammer etc. sehr billig per sofort oder später zu vermieten.

Näheres bei Frau Kraft im Hause daselbst.

Eine schöne Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, in gutem Zustande, frisch renoviert, ist an ruhige Mieter per sofort oder auf 1. November billig zu vermieten. Die Wohnung ist im Hause Lanngstraße 7, 4. Stock, heller Ausgang nach der Hebelstraße zu. Es wird mehr auf solide Mieter, als auf Preis geachtet.

Der Besitzer: **Hermann Wolf**,
3.3. Café Bauer.

Belfortstraße 8,

parterre, ist eine schöne

Herrschafts-Wohnung

von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zubehör, event. mit Stallung, sofort oder später zu vermieten. Näheres Belfortstraße 19, 3. Stock. 5.2.

Gartenstraße 11

ist eine schöne Barterwohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf sofort oder später an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9 I oder Dirichstraße 25 I.

Dreizimmerwohnung mit Balkon

in der **Klauprechtstraße**, neu hergerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Schöne 8–9 Zimmerwohnung,

große, helle Räume samt reichlichem Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Anzusehen täglich Bunsenstraße 11 III (Haltestelle der Straßenbahn). Näheres zu erfragen bei Frau **Heß**, Karlstraße 89 III. *10.7.

Goethestraße 10

ist die Barterwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabzluß, Anteil am Garten, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 20 im Laden.

Wohnung.

Zwei Zimmer nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 56, 2. Stock.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen mit sämtlichem Zubehör und kompletter Badeeinrichtung auf sogleich zu vermieten: Kornblumenstraße 4.

Schöne 6 Zimmerwohnungen, hochparterre und im 2. Stock, mit allem Zubehör, sind Kriegstraße 139 sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Kaiserstraße 62,

in guter Vermietlage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, 3 Treppen hoch, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Ornstein & Schwarz**. *4.3.

Wohnungen zu vermieten.

— **Körnerstraße 8** sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Bad nebst Zubehör und Gartenanteil, sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 6 im 1. Stock oder Kaiserallee 80 im 2. Stock.

Zu vermieten: Sofienstraße 91

per sofort oder später eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern mit allem Zubehör;

Waldstraße 35

per sofort oder später eine Wohnung im Seitenbau, 4. Stock, von 3 Zimmern mit Zubehör;

Gerwigstraße 12

per sofort oder später eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern mit Zubehör. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.3.

Eine schöne 2 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör in der Scherrstraße sofort zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 41, 2. Stock.

Herrschaftliche Wohnung — Villa —

Wendtstraße 18, parterre, per sofort oder später zu vermieten: 6 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche, Speisekammer, 3 gerade Mansarden, 2 Keller, Waschküche, Trockenstapel und Gartenanteil. Näheres durch

Kaufmann Carl Burger,
2.2. Birfel 25 a.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche und Zubehör im 3. Stock ist sogleich oder später zu vermieten: Rheinbalmstraße 8.

Treies Logis

an tüchtige Frau oder kleine Familie, für Reinhalten des Hauses zu vergeben: **Kaiserstraße 215**, Geladen. *2.2.

Echt Rheinischer
Trauben-Brust-Honig
 von **W. H. Zickenheimer**
 in Mainz

bei Husten	das Beste
bei Halschmerzen	das Beste
bei Heiserkeit	das Beste
bei Brustleiden	das Beste
bei Lungenbeschwerden	das Beste
bei Keuchhusten	das Beste
bei Influenza	das Beste
bei Schwindsuchthusten und Abzehrung	das Beste
bei Asthma	das Beste

was es je gegeben.
 40jähr. Erfolg. Ärztlich empfohlen.
 Unzählige Anerkennungen selbst
 aus höchsten Kreisen.
 Verkauf nur in Flaschen verschiedener Größen
 in Karlsruhe bei
Carl Roth, Hofdrogerie,
 Herrenstraße 26. 6.2.

Medizinal-Blutwein,
 ärztlich empfohlenes Kräftigungsmittel,
 bei

**Blutarmut,
 Bleichsucht,
 Schwäche,
 Magenleiden,**

1/4 Flasche Mk. 1.50
 empfiehlt

M. Raschdorff,
 Alte Firsch- und Amalienstraße.

Gute Kinder.

Theelager
 von
J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
 zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
 Rondellplatz.

**MONOPOL-
 BACKPULVER**

Unübertroffene Triebkraft!

Alleiniger Fabrikant: **H. Steeb,** Würzburg.
 En gros durch:
Adolf Speck, Badische Dampfzuckerwaren- und
 Dragée-fabrik, Camill Weiss, Dampfzuckerwaren-
 fabrik, Karlsruhe; **Louis Sautter,** Zuckerwaren-
 fabrik, Heidelberg.

Luhns
 wäscht
 am besten

1811.

Kinderfreund nennt man mit Recht die seit Jahren von hervorragenden Kinderärzten empfohlene, unerreichte **Nyrholin-Seife.**

Für Architekten, Ingenieure u. Baubureaus!

Zur gefälligen Kenntnisnahme, daß in der chemigraphischen **Vielfältigungs-Anstalt, Steinstraße 27,** ein neues Verfahren für Planzeichnungen und Karten eingeführt ist; daselbe ersetzt vollkommen den teuren Zink- und Steindruck. Die Drucke können in jeder Größe bis zu 2,00 m auf jedes Papier und Karton hergestellt werden; dieselben sind unbegrenzt dauerhaft und von den hiesigen Behörden und hervorragenden Architekten als das Beste und Vollkommenste anerkannt für Baueingaben und Vorlagen an Behörden. Als Unterlage dient eine sogenannte Deltpause, wie solche auch zu den gewöhnlichen Lichtpausen verwendet werden. Ein Versuch mit diesem Verfahren wird das oben angeführte vollauf bestätigen.

Hochachtungsvoll

J. Dolland,
 Steinstraße 27, Karlsruhe.

Münchener Löwenbräu

in 1/1 und 1/2 Flaschen,

von 10 Flaschen an frei ins Haus geliefert, empfiehlt

Jacob Möloth, zum Krokodil,

Niederlage und Vertretung der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

**MUSGRAVE'S
 „ORIGINAL“
 JRISCHE ÖFEN**

.. Feinst regulierbare, chamottierte ..
Dauerbrenner
 von 50—7000 cbm Heizkraft in ein-
 :: facher und eleganter Ausstattung ::

ESCH & Co., MANNHEIM

Alleinvertreter:
G. Zinser sen., Architekt.
 Lager: Sofienstrasse 118. Telephon 192.

Verkaufs-Magazin
 für
**Badeeinrichtungen, Badewannen,
 Badeöfen, Eisschränke, ein- und zwei-
 türige, Beleuchtungsartikel, Klosetts**
 etc. unter weitgehendster Garantie zu
 billigsten Preisen.

Karl Reinhold, Blechnermeister u. Installateur,
 Akademiestrasse 16.

Die Kinder gedeihen vorzüglich dabei & leiden nicht an Verdauungsstörung.

Hervorragend bewährt bei Brechdurchfall, Darmkatarrh, Diarrhoe etc.

Kufekes
Kindermehl

Moninger Sinner Kulmbacher Export-Bier

in 1/1 und 1/2 Flaschen stets frischer Füllung, freie Lieferung ins Haus 4.3. empfiehlt

Jean Kiffel,
Kaiserstraße 150. — Telephon 335.

Gebirgskartoffeln

(magnum bonum) aus Württemberg, per Zentner M. 2,70 sind zu haben bei Herrn **Holzappel**, Zähringerstraße 64. *3.3.

Jugendfrische
verleiht
Guthmann's
Cosmos
Seife
Dresden

52.18. Zu haben bei:
Jul. Dehn Nachf., Drogerie,
R. Blas, Drogerie, Wilhelm
Tschering, Drog., Emil Vogel.

Fertige Bettwäsche,

Bettdecken,
Schlafdecken,
Steppdecken,
Bettzeuge,
Matratzendrell,
Federn und Daunen

empfehlen billigst in nur guten Qualitäten

August Schulz,

Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstraße 24. 13.3.

Pianos

von **Rich. Lipp & Sohn,**
Stuttgart,

stehen auf der Höhe der Zeit! Sie werden von keinem andern Fabrikat an Güte der Bauart und Schönheit des Tons übertroffen und sind im Verhältnis zu andern teuren Fabrikaten die billigsten!

Alleinvertrieb bei

Hack & Co.,
Schloßplatz 14.

Rein Laden, daher billigste Preise!

Süsser Markgräfler

Crescenz: **Graf von Andlaw**

heute eingetroffen und empfehle solchen
billigst in Fässern von 20 Liter an.

Wilhelm Kronenwett

Weingrosshandlung

Hirschstrasse 64.

Telephon 1277.

Wendelsteiner Haenslers Brennessel-Spiritus

Flasche M. 0.75 und M. 1.50

ist ein reines Naturprodukt von Brennessel-Blüten und -Blättern. Ein Haarwasser, das viel intensivere Wirkung hat gegen

Schuppenbildung, Haarausfall, Saarfraz, Saarpalte, wodurch Ergrauen,

Kahlköpfigkeit hervorgerufen wird.

8.5.

als die bekannten, nur aus der Wurzel hergestellten. Man laufe nie offenes Haarwasser, sondern nur Originalflaschen mit dem geschützten und allein echten Bild und Wort „Brennessel“ und „Wendelsteiner Kircherl“.

Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Feiseurgeschäften oder **Carl Sunnius, München.**

W. Baum, Carl Roth, Th. Walz, M. Hofeinz, Jul. Dehn Nachf., R. Blas, Otto Mayer, Jac. Lösch, Carl Lösch, Fritz Reif, A. Kint, Drog., Jean Gunz, Alb. Salzer, Herm. Sartor, Adler-Drogerie, Wilh. Tschering, norm. W. P. Schwaab, Otto Fischer, Fidelitas-Drogerie, Straußdrog. Mühlberg.



Nur echt,
mit Brennessel.

Riessner

Original-Patent Regulator
Gasausströmung &
Explosionen ausge-
schlossen.

Dauerbrenner
Hygienisch idealstes System

Öfen

Niederlage **Herm. Stüber, Karlsruhe,** Kaiser-Allee 73.



geruch-
und
schlackenfrei
aufbrennend

1^a gewasch. u. steinfreier

ANTHRACIT

in bisher
geführter
vorzügl.
Qualität,



Kohlen, Coks, Brikets, Eierbrikets, Holzkohlen, Carbonbügelkohlen, Brennholz (Buchenabfallbrennholz, grob, kurz gesägt, Mk. 1.60), Feueranzünder.

Kontor:
110 Zähringerstr. **Gehres & Schmidt,**
Telephon 200.

Lager:
Kriegstr. 2c
u. Zimmerstr., b. Rangierb.
(411)

Ad. Stängle

Damenschneider
Herrenstrasse 27

Atelier für englische und
französische Schneiderei.

Zum Abschluß von:
Feuer-Versicherungen

für die

„Colonia“

Königliche Feuer-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,
Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen etc.

für die

Kölnische

Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

f. d. Stuttgarter Lebensversicherungs-Bank a. G.
empfiehlt sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstrasse 166

Stille Vermittler gesucht gegen hohe Provision.

Apfelwein

1905er feinste Qualität à 27 Pf.
per Liter — in Flaschen à 40 Pf.
— ab hier mit Garantie für ab-
solute Naturreinheit liefert

A. Hoerth * Kellerei

Otterstweier (Baden).

NB. Leihfässer von ca. 40—50 Liter an und Kisten von 20 und 40 Flaschen stehen zu Diensten

Zur geneigten Kenntnisnahme für Cigarettenraucher!

„Salem Aleikum“
Wort und Bild sind
gesetzlich geschützt.

Für die infolge des Cigarettensteuergesetzes
erheblich verteuerten importierten Cigaretten
finden Sie vollwertigen Ersatz in

Salem-Aleikum-Cigaretten

Dieselben sind nach orientalischem System mittels
Handarbeit, unter Verwendung der gleichen Roh-
materialien, wie die im Ausland erzeugten Ci-
garetten hergestellt, und genügen den höchsten
Ansprüchen.

Zu haben in den Cigarren-Geschäften.

Preise der
Salem-Aleikum-Cigaretten: das Stück 3 1/2 4 5 6 8 10 Pfg.

Keine Ausstattung, nur Qualität!

Jede echte Salem-Aleikum-Cigarette trägt den Aufdruck unserer vollen Firma:

Orientalische Tabak- und Cigarettenfabrik „Yenidze“

Inhaber: Hugo Zietz, Dresden.

Ueber 1000 Arbeiter!

Grösste deutsche Fabrik für Handarbeit-Cigaretten.**Nur kurze Zeit!****Circus M. Schumann.**

Gegründet 1849.

Bornehmstes und renommiertestes Unternehmen dieses Genres.

Karlsruhe, Meßplatz, Nähe Hauptbahnhof.

Heute abend

Große Sensation?!**Mr. Kleppini**

das Rätsel des 20. Jahrhunderts
eingeschlossen in ein großes, massives Lagerfaß der Branerei
Wioninger, Karlsruhe.

Der Verschluß liegt nur außen und wird vom Käufer mit Schraubenschlüssel absolut fest verschlossen.
Die Innenseite ist vollständig glatt und mit Harz überzogen. Das Faß ist durchweg wasserdicht.

Die größte Kunstleistung der Gegenwart!
In Karlsruhe noch nie gesehen!

Ob ihm seine Befreiung gelingen wird?**Alles ist gespannt!**

Ob Kleppini diese ungläubliche, außergewöhnliche Leistung ausführen kann? — Dieses Experiment
hat Herr Kleppini in Kopenhagen vor Sr. Majestät dem König Christian, sowie dem Kronprinzen
von Dänemark vorgeführt.

NB. Das Faß faßt 20000 Liter und liegt vorher wie nachher vor dem Circus
zur Untersuchung.

Mittwochs und Sonntags 2 Vorstellungen 2.

Nachmittags 4 Uhr Familien-Vorstellung.
Abends 8 Uhr Sports-Vorstellung.

Billet-Vorverkauf (zu Kassapreisen) im Cigarrengeschäft M. Deller, Kaiserstraße 179.
Telephon 1843.

In Vorbereitung:

Große Wasserpantomime: Auf Helgoland.**Thürmer-
Pianos**

gehören in mittlerer Preislage zu
den besten und schönsten Klavieren.

Alleinige Vertretung:

Ludwig Schweisgut,
Kostlieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.
Karlsruhe.



Färberei

KRAMER.

Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

[5] I.

Neue Seidenstoffe und Samte

Klein karierte u. gestreifte Seide , moderne Farbenstellungen, blau mit grün, weinrot etc. Gelegenheitskauf	Meter	2 ^{M.}
Schottische Karos und Streifen , letzte Neuheiten	Meter	2.50 bis 4.75 ^{M.}
Cotelè brillant , elegante einfarbige Neuheit in allen hellen und dunklen Tönen für Gesellschaftskleider und Blusen	Meter	3.50 ^{M.}
Schwarze Garantieseide in glatt u. broschiert Gelegenheitskauf	Meter	2.25 bis 3 ^{M.}
Samt-Neuheiten in kariert, gestreift, gepresst	Meter	1.50 bis 4.50 ^{M.}
Cord-Samte , gerippt, für Kleider, Blusen und Kinderanzüge	Meter	1.50 bis 2.25 ^{M.}
Lindener Patentsamte in allen Farben	Meter	1.85, 2.40, 2.75 ^{M.}
Abgepasste Roben in Tüll, Spitzenstoff, Japanseide, Batist, letzte Neuheiten		10 ^{M.} bis 85 ^{M.}

Hirt & Sack Nachf.

J. Goldfarb, Herrenmode-Artikel
feinsten Genres.

10.5.

S. M. Fischl,

Bilder-Ausverkauf

vis-à-vis der Bad. Presse, **4 Lammstrasse 4**, vis-à-vis der Bad. Presse.

Dem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, dass ich wegen Ueberfüllung meines Lagers eine grosse Anzahl

Ölgemälde

nur von hervorragenden Meistern zu billigen Preisen ausverkauft; ferner eine grosse Auswahl

Lithographien, Kupferstiche, Stahlstiche, Schabkunstblätter,

sowie **badische Porträts und Landschaften.**

Ich lade geehrte Interessenten zur Besichtigung ohne Kaufzwang ein.

S. M. Fischl.

Für Hausfrauen
Billige Kerzen. Elektro-Kerzen brennen am hellsten. Beim Guss wenig beschädigt per Duzend 50, 75, 85, 110 Pfg. Nur bei **H. Bieler**, Parf., Kaiserstr. 22.

Thee Praechter

Niederlagen durch Plakate ersichtlich.

12.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.